

ConSol

BERUFLICHE
PERSPEKTIVEN

ConSol Jahresbericht 2024





BESUCHEN SIE UNS!

Online-Shop und Werkstattladen

Entdecken Sie eine vielfältige Auswahl an Produkten und Geschenkartikeln – online oder direkt vor Ort in unserem Werkstattladen.

Laden-Öffnungszeiten: Mo–Fr, 8:00–16:00 Uhr

EDITORIAL

Chancen bieten, Werte leben.

**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

In Zeiten des Wandels, in denen Inklusion und Chancengleichheit zunehmend an Bedeutung gewinnen, bleibt ConSol ein verlässlicher Partner. Unsere Mission, Menschen mit Beeinträchtigung Chancen und Perspektiven zu eröffnen, ist für uns weit mehr als eine Aufgabe – sie ist eine Herzensangelegenheit.

Als fester Bestandteil der Inklusionsarbeit im Kanton Zug handeln wir vorausschauend und nachhaltig. Unsere ConSol-DNA dient uns dabei als verlässlicher Kompass, der uns sicher durch die Herausforderungen unserer Aufgaben führt. Dank der engen Zusammenarbeit mit Wirtschaft, Bevölkerung und politischen Akteuren ist unsere Arbeit fest in der Gesellschaft und Wirtschaft verwurzelt.

Im vergangenen Jahr haben wir wichtige Schritte zur langfristigen Stabilität und

Entwicklung unserer Organisation unternommen. Besonders die Umsetzung des neuen Gesetzes über Leistungen für Menschen mit Behinderung und Betreuungsbedarf (LBBG) ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Mit Hochdruck arbeiten wir daran, die Anforderungen zu integrieren, ohne unsere hohen Standards in Inklusion und Nachhaltigkeit zu beeinträchtigen.

Mein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeitenden, Fachpersonen, Partnern, Spenderinnen und Spendern sowie Unterstützenden. Durch Ihr Engagement und Ihre wertvolle Unterstützung schaffen wir gemeinsam Perspektiven und arbeiten an einer inklusiven Gesellschaft.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

*Jürg Bernhard
Präsident*

Jürg Bernhard ist am 6. Mai 2024 anlässlich der Mitgliederversammlung zum Präsident von ConSol gewählt worden.





INTERN

Unsere Geschäftsleitung

(v.l.n.r.): Roland Wiss, Leiter Agogik, Ursula Fuchs, Leiterin Finanzen & Personal, Peter Syfrig, Vorsitzender der Geschäftsleitung und Susanne Wyss, Leiterin Berufliche Eingliederung.

BERICHT DES VORSITZENDEN DER GESCHÄFTSLEITUNG

Ein Blick zurück und nach vorne.

Das Jahr 2024 war geprägt von zahlreichen besonderen Momenten. Viele Höhepunkte haben uns inspiriert und motiviert – darunter der Aktionstag zum 10-jährigen Jubiläum der UN-BRK in der Schweiz, unser Innovationstag sowie der gemeinsame Weihnachtsanlass mit Fachpersonen und Mitarbeitenden.

Doch nicht nur positive Ereignisse bestimmten unser Jahr, sondern auch Herausforderungen, die es zu bewältigen galt. Eine davon war die Umstellung des Finanzierungssystems im Kanton Zug von einer vorschüssigen auf eine nachschüssige Finanzierung. Diese Änderung hatte direkte Auswirkungen auf unsere Liquidität – besonders, da in den Vorjahren grössere Investitionen getätigt wurden, die unsere liquiden Mittel bereits reduziert hatten.

Dank einem sehr kostenbewussten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen und dem Verschieben von anstehenden

Investitionen gelang es uns, die Liquidität der Organisation zu erhalten.

Auch die Auslastung unserer Angebote stellte eine Herausforderung dar. Sowohl in der Tagesstruktur mit Lohn als auch bei den beruflichen Massnahmen blieb die Belegung im Jahresdurchschnitt unter unseren Erwartungen. Die Belastungsgrenze unserer Mitarbeitenden* war und ist tendenziell sinkend. Diese Tendenz hatte zur Folge, dass mehrere Abbrüche während den Massnahmen eingeleitet werden mussten. Im Bereich Tagesstruktur mit Lohn erfolgten vermehrt Anstellungen in Pensen zwischen 20 und 30 %. Diese Situation erforderte einen immer grösser werdenden agogischen und administrativen Aufwand sowie unsere Flexibilität.

Jede herausfordernde Situation bietet jedoch auch Chancen – Chancen zur Veränderung und Neuorientierung. Deshalb haben wir Massnahmen eingeleitet, darunter die Entwicklung von Vertriebs-

konzepten für alle unsere Bereiche, um die Eigenträge gezielt zu steigern. Mit innovativen Ansätzen und einer noch stärkeren Ausrichtung auf die Bedürfnisse unserer Zielgruppen möchten wir unsere Marktposition festigen und eine wichtige Kooperationspartnerin für den Wirtschaftssektor sein.

Mit diesen und weiteren Massnahmen sowie unserer positiven Grundhaltung sind wir überzeugt, dass wir auf einem erfolgreichen Weg sind. Unser Ziel bleibt es, uns kontinuierlich zu verbessern und auch in Zukunft als starke Institution zu agieren.

Ich freue mich darauf.

*Peter Syfrig,
Vorsitzender der Geschäftsleitung*

* mit dem Begriff Mitarbeitende sind bei ConSol Personen mit einer Beeinträchtigung gemeint, die in der Tagesstruktur mit Lohn oder im Rahmen einer beruflichen Massnahme der IV begleitet werden.

UN-BRK-Aktionstag, Innovationstag, Weihnachtsanlass.



Rückblick – Ausblick: Persönliche Statements.



«Um das wichtigste Jahresziel 2024 – die finanzielle Stabilität – zu erreichen, fiel an einer GL-Sitzung einmal die Aussage: Wir alle meistern gemeinsam die finanziellen Herausforderungen. Diese Botschaft hat alle Bereiche erreicht. Alle Teams haben sich stark mit diesem Ziel identifiziert und mit viel Elan darauf hingearbeitet, unseren Kernauftrag – Berufliche Perspektiven schaffen – erfolgreich zu erfüllen.»

Ursula Fuchs, Leiterin Finanzen & Personal, Mitglied der Geschäftsleitung

«Im Bereich Agogik wurden die Fachpersonen intern zu Themen wie Kommunikation, Krankheitsbilder, Zielvereinbarung etc. geschult und sensibilisiert sowie gezielt zu unterschiedlichen agogischen Themen begleitet. Im kommenden Jahr soll das Wissen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden vertieft werden, um den Fachpersonen noch mehr Sicherheit zu geben und sie in ihrer täglichen Arbeit zu stärken.»

Roland Wiss, Leiter Agogik, Mitglied der Geschäftsleitung



«Inklusion gewinnt an Bedeutung. Im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam mit interessierten Unternehmen verschiedene Formen der Zusammenarbeit entwickelt. Im gegenseitigen Dialog entstehen immer wieder neue Möglichkeiten und Chancen. Auch in Zukunft stehen wir motivierten Unternehmen mit unserem grossen Erfahrungsschatz für eine Kooperation zur Verfügung, um gemeinsam einen inklusiven Arbeitsmarkt zu gestalten.»

Susanne Wyss, Leiterin Berufliche Eingliederung

Verstärkt kundenspezifische Glasprodukte anbieten.

> Unser Highlight 2024

Wir haben in nur acht Wochen 1.800 Nüssli-spender für eine Bank produziert. Dies erforderte einen erheblichen Mehraufwand sowie ein aussergewöhnliches Engagement aller Mitarbeitenden und Fachkräfte. In dieser intensiven Phase wurde die Zusammenarbeit im Team noch weiter gestärkt und gefestigt.



18'000

Recycling-Gläser und -Flaschen haben wir im vergangenen Jahr verarbeitet und daraus neue, stilvolle Glasprodukte «gezaubert».



75

Minuten dauert im Durchschnitt die Produktionszeit eines Standard-Glases mit einem der Standard-Dekors.



3'250

Nüssli-spender wurden verkauft – das ist absoluter Verkaufsrekord eines einzelnen Glasproduktes.

Ausblick

Wir setzen auf unsere Stärken als Grundlage für kreative Weiterentwicklung und innovative Lösungen. Künftig werden wir verstärkt auf Nischenprodukte setzen und uns noch gezielter an individuellen Kundenwünschen orientieren.





Ausblick

Ein zentrales Ziel im Bereich Office bleibt, einen Teil unserer Mitarbeitenden durch gezielte Begleitung unserer Job Coaches erfolgreich in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Gleichzeitig legen wir weiterhin grossen Wert auf die Akquisition neuer Kunden, um eine hohe Auslastung sicherzustellen und dadurch Mitarbeitende optimal in ihrer Entwicklung zu fordern und zu fördern.

BEREICH OFFICE

Mitarbeitende im ersten Arbeitsmarkt integrieren.

> Unser Highlight 2024

Wir betreuen für unsere Kunden mehrere Online-Shops und haben 2024 einen bedeutenden neuen Auftraggeber gewonnen. Für diesen übernehmen wir die Abwicklung der Materialretouren. Dies umfasst die ordnungsgemässe Prüfung der retournierten Ware oder des gemeldeten Mangels, die detaillierte Klärung des weiteren Vorgehens sowie die regelmässige Rücksendung der retournierten Artikel an unsere Auftraggeber.

> Grösste Herausforderung

Eine zentrale Herausforderung bleibt es, geeignete Arbeitsaufträge zu finden, um die persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden gezielt zu fördern und sie bestmöglich auf den ersten Arbeitsmarkt vorzubereiten. Zudem gilt es, die KV-Reform 2023 und die neuen, kompetenzbasierten Lernziele der Auszubildenden in unseren Büroalltag zu integrieren.



268

Steuererklärungen haben wir für unsere Kundinnen und Kunden ausgefüllt.



12'502

Bestellungen – aus den von uns betreuten Online-Shops generiert – haben wir bearbeitet und ausgeliefert.

14



Buchhaltungen haben wir für unsere Kundinnen und Kunden geführt.

874

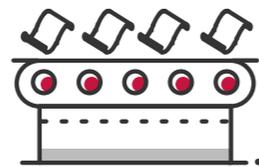


Aufträge hat das Grafik&Versand-Team erfolgreich umgesetzt.

Neue Zielgruppen durch erweitertes Angebot gewinnen.

> Unser Highlight 2024

Wir haben zum ersten Mal beim «Social Store Award» teilgenommen und auf Anhieb den 3. Platz in der Kategorie «Mitwirkung» mit dem Projekt «Schmierfinken» gewonnen. Ein grossartiger Erfolg für das gesamte Team. Unser Dank gilt allen, die dies ermöglicht haben.



22'500

Liter Pulpe schöpfen wir jedes Jahr für die Herstellung unserer stilvollen Papierprodukte.



15

neue Kartensujets kreieren wir jedes Jahr für unsere Weihnachtskollektion.

> Grösste Herausforderung

Das erste Halbjahr ist traditionell umsatzschwächer, da die Nachfrage nach Weihnachtskarten deutlich höher ist als nach Jahreskarten. Dies führt zu mehreren Herausforderungen, so etwa eine geringere Auslastung der Produktion und finanzielle Schwankungen. Zudem möchten wir unseren Mitarbeitenden auch in umsatzärmeren Monaten sinnvolle Arbeit anbieten.



18'000

handgeschöpfte Karten & Couverts in verschiedensten Grössen und Formaten haben wir im vergangenen Jahr verkauft.

Ausblick

Um neue Zielgruppen zu erreichen, planen wir, unser Kartenangebot zu erweitern – mit neuen Themen und Designs. Zudem wollen wir uns künftig noch stärker an individuellen Kundenwünschen orientieren. Diese Massnahmen sollen in erster Linie dazu beitragen, den Umsatz in der ersten Jahreshälfte zu steigern.



Geschützte Arbeitsplätze, Massnahmen, Fachpersonen



165
158

Mitarbeitende in geschützten Arbeitsplätzen arbeiten bei ConSol in den fünf Bereichen Glas, Papier, Textil, Office und Gastro.
(Zeitraum 1.1.-31.12.2024)

73.4 %
43.8 %
der Mitarbeitenden (105 von 143), die bei ConSol in geschützten Arbeitsplätzen arbeiten, haben ein **Stellenpensum von 50 % oder weniger.**

28.0 %
8.0 %
der Mitarbeitenden (40 von 143) in geschützten Arbeitsplätzen **arbeiten 30 % oder weniger.**

78.1 %
80.0 %
ist das **durchschnittliche Stellenpensum** unserer Fachpersonen.

46.9
46.1
Jahre beträgt das durchschnittliche Alter unseres Fachpersonals.

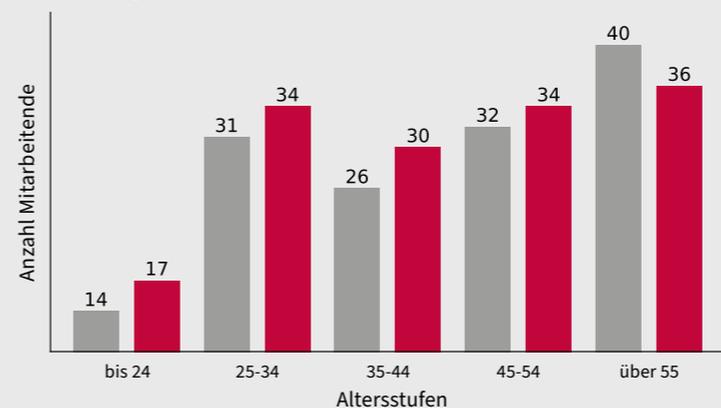


65
67

Fachpersonen (ohne Aushilfen, Praktikanten, Zivis) begleiten und unterstützen unsere Mitarbeitenden bei ihrer täglichen Arbeit.
(Stichtag: 31.12.2024)

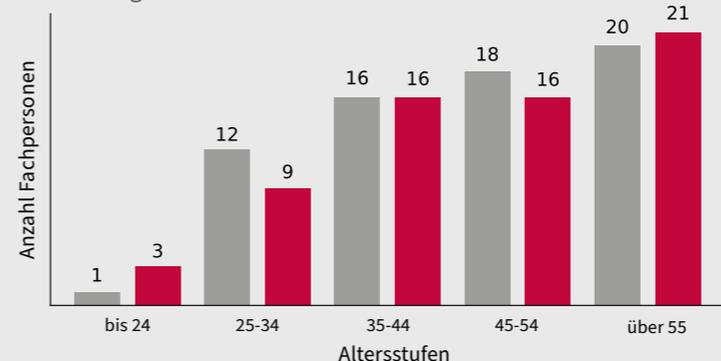
Altersstruktur Mitarbeitende

Stichtag 31.12.2024



Altersstruktur Fachpersonen

Stichtag 31.12.2024



■ Jahr 2023 ■ Jahr 2024

Eingliederungsmassnahmen 2024

Zeitraum 1.1.-31.12.2024





BEREICH TEXTIL • TEXTILWERKSTATT

Neuer Standardkatalog für Upcycling-Produkte kreieren.

> Unser Highlight 2024

Unser Upcycling-Konzept gewinnt weiter an Bedeutung: Immer mehr Unternehmen schätzen nachhaltige Produkte und lassen etwa alte Ausstellungsblachen von uns in kreative, umweltfreundliche Firmengeschenke verwandeln. So verbinden wir Ressourcenschonung mit sozialem Mehrwert. Ein Beispiel: Für ein Online-Unternehmen haben wir 75 Upcycling-Blachentaschen gefertigt.

> Grösste Herausforderung

Die Balance zwischen wirtschaftlichem Arbeiten und einer guten Betreuung sowie Förderung unserer Mitarbeiterinnen bleibt eine zentrale Herausforderung.

Es gilt, effiziente Prozesse zu gestalten, ohne den sozialen Auftrag aus den Augen zu verlieren. Ein wichtiger Bestandteil dieses Prozesses ist die permanente Verbesserung der Arbeitsbedingungen durch praktische Hilfsmittel, wie z.B. die Erstellung passender Schablonen.

Ausblick

Mit unserem neuen Standardkatalog für Upcycling-Produkte möchten wir noch mehr Unternehmen für nachhaltige Firmengeschenke begeistern – und gleichzeitig die Machbarkeit für unsere Mitarbeiterinnen sichern, ihre Selbstwirksamkeit stärken und ihnen Freude an der Arbeit ermöglichen.



23

Fasnachtsjacken haben wir für eine Zuger Gugge-Musik genäht.



2'298

Taschen, Säcke und Beutel haben wir in der Textilwerkstatt genäht, hergestellt und verkauft.



1'600

Eigenprodukte und Änderungen haben wir produziert und genäht.

150'000

Meter Faden haben wir im letzten Jahr verarbeitet.

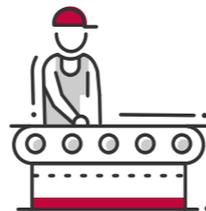
Prozesse und Nachhaltigkeit optimieren.

> Unser Highlight 2024

Dank neuer Wäschenetze konnten im vergangenen Jahr mehrere Mitarbeitende befähigt werden, eigenständig einen bestimmten Teilschritt in der Wäscheannahme zu übernehmen. Dadurch wurden ihre Eigenständigkeit und Selbstständigkeit im Arbeitsalltag nachhaltig gestärkt.

2'600

Stunden pro Jahr laufen unsere zwei Mangelmaschinen.



> Grösste Herausforderung

Die Bewältigung hoher Wäschevolumen in Kombination mit individuellen Verarbeitungswünschen stellt unsere Wäscherei vor grosse Herausforderungen. Besonders in Zeiten hoher Nachfrage sind effiziente und flexible Arbeitsprozesse entscheidend. Dies erfordert vollen Einsatz von unseren Mitarbeitenden und dem gesamten Team.



12'000

Stunden pro Jahr sind unsere fünf grossen Waschmaschinen im Einsatz.



1.8

Tonnen Wäsche wird jede Woche in unserer Wäscherei gewaschen.

Ausblick

Zum einen wollen wir den Fokus auf die weitere Optimierung der Arbeitsprozesse legen, um unsere Mitarbeitenden bestmöglich zu entlasten. Zum anderen sehen wir uns in der Verantwortung, durch umweltfreundliche Waschmittel und einen energieeffizienten Einsatz unserer Maschinen aktiv zu einem reduzierten ökologischen Fussabdruck beizutragen.





Ausblick

Ob im Lokal97, im Bistro oder in der Pasta Monica-Teigwarenproduktion: Gemeinsam geben wir täglich unser Bestes, um einzigartige kulinarische Highlights zu schaffen.

BEREICH GASTRONOMIE

Einzigartige kulinarische Highlights schaffen.

> Unsere Highlights 2024

Wir sind ausgezeichnet worden! Unser **Lokal97** in Zug hat beim Swiss Location Award 2024 in der Kategorie «Genuss Locations» 8.3 von 10 Punkten erhalten. Die Bewertung durch Besucher:innen, Veranstalter:innen und eine unabhängige Fachjury bestätigt: Unser Lokal97 zählt offiziell zu den besten Genuss-Locations der Schweiz!

Im **Bistro** haben wir mit durchschnittlich 40 Mittagessen pro Tag eine 100% Auslastung erzielt.

Die kreativen Köpfe der **Pasta Monica** haben neue kreative Füllungen wie z.B. Chorizo oder Zuger Fondue entwickelt, zertifiziert und auf den Markt gebracht.



5

Tonnen Trocken-Pasta und Ravioli haben wir verarbeitet.

3'500

verkaufte Mini-Desserts vom Wurzelstock stehen im Lokal97 auf der Umsatzliste.



320

Stunden wurde unsere Kegelbahn im Lokal97 genutzt.

10'220

Mittagsmenüs haben wir unseren Gästen im Bistro serviert.



> Grösste Herausforderung

Die Arbeitsplanung in der Gastronomie bleibt eine grosse Herausforderung. Das Gästeaufkommen im Bistro und Lokal97 sowie die Bestellmengen bei Pasta Monica sind schlecht planbar. Hinzu kommen anspruchsvolle Arbeitszeiten – von morgens bis abends, an sieben Tagen die Woche – sowie vielfältige Arbeitsbereiche: Service, Küche, Produktion, Bankette und Caterings. Zusätzlich gilt es, die unterschiedlichen Bedürfnisse von Gästen und Teammitgliedern in Einklang zu bringen.

JAHRESRECHNUNG

Bilanz 2024

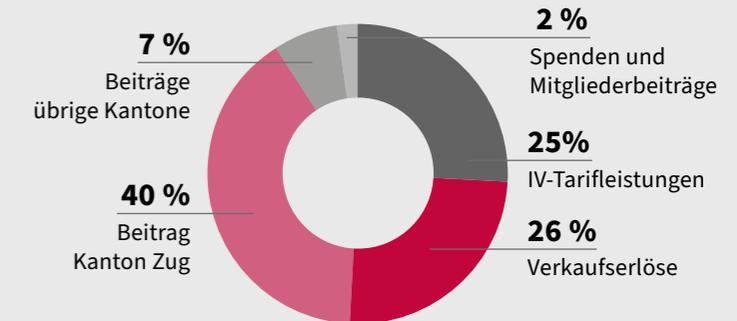
Bilanz per 31.12.	2024	2023	Passiven	
Aktiven				
Flüssige Mittel	889'600.98	1'779'954.74	Verbindlichkeiten aus L. & L.	384'167.47 111'263.29
Forderungen aus L. & L.	605'975.10	499'772.66	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	221'036.87 276'052.91
Total Vorräte und nicht fakt. Leistungen	19'500.00	10'000.00	Passive Rechnungsabgrenzungen	208'735.78 1'110'906.25
Aktive Rechnungsabgrenzungen	483'671.65	118'674.05	Total kurzfristiges Fremdkapital	813'940.12 1'498'222.45
Total Umlaufvermögen	1'998'747.73	2'408'401.45	Rückstellungen	417'803.75 295'523.75
Sachanlagen Fachbereiche	7'548.00	-	Total langfristiges Fremdkapital	417'803.75 295'523.75
Sachanlagen ConSol Glas	16'804.00	22'636.40	Total Fremdkapital	1'231'743.87 1'793'746.20
Sachanlagen ConSol Papier	5'343.00	11'536.00	Zweckgebundene Fonds	59'653.73 3'167.90
Sachanlagen ConSol Office	78'906.00	109'257.47	Reserve aus Leistungsvereinbg. Kanton	836'542.87 858'165.18
Sachanlagen Berufliche Eingliederung	-	1'740.00	Reserve aus Leistungsvereinbarung IV	-414'911.15 -327'770.15
Sachanlagen ConSol Gastro	53'039.00	50'821.55	Total Zweckgebundene Fonds	481'285.45 533'562.93
Sachanlagen ConSol Textil	11'497.00	44'016.05	Freie Fonds	96'567.55 108'724.80
Total Anlagevermögen	173'137.00	240'007.47	Total freies Kapital	96'567.55 108'724.80
Total Aktiven	2'171'884.73	2'648'408.92	Vereinsvermögen	362'287.86 212'374.99
			Total Organisationskapital	362'287.86 212'374.99
			Total Passiven	2'171'884.73 2'648'408.92

JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung 2024

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.	2024	2023	Finanzerfolg	
Verkaufserlös	2'556'337.29	2'343'340.71	Finanzerfolg	8'082.27 6'422.54
IV-Tarifleistungen	2'481'212.40	2'310'165.67	Finanzergebnis	8'082.27 6'422.54
Beitrag Kanton Zug	4'001'037.60	3'865'408.00	Betriebsergebnis	85'478.14 -177'169.23
Beiträge übrige Kantone	645'783.60	464'461.75	Veränderung Spendenfonds	-44'328.58 98'004.45
Mitgliederbeiträge	9'530.00	9'400.00	Betriebsergebnis vor Verwendung	41'149.56 -79'164.78
Spenden und Gönnerbeiträge	187'010.70		Entnahme Vereinsvermögen	-149'912.87 -104'946.85
Mietzinsertrag	14'331.69	16'864.18	Zuweisung Reserve LV Kanton	21'622.31 -12'989.37
Total Ertrag	9'895'243.28	9'009'640.31	Zuweisung Reserve LV IV	87'141.00 197'101.00
Materialaufwand	754'522.37	659'942.30	Betriebsergebnis nach Verwendung	0 0
Personalaufwand	7'071'470.67	6'628'490.12		
Raumkosten	1'106'162.25	1'067'729.15		
Unterhalt und Reparaturen	376'104.59	337'541.93		
Sachversicherungen	18'909.10	19'282.30		
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	96'258.08	98'943.29		
EDV-Aufwand	156'933.44	133'806.46		
Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, PR	111'633.40	123'780.20		
Abschreibungen	109'688.97	110'871.25		
Total Aufwand	9'801'682.87	9'180'387.00		
Zwischenergebnis	93'560.41	-170'746.69		

Aufteilung Betriebsertrag



JAHRESRECHNUNG

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

	Fondskapital per 1.1.	Zuweisung	Interne Erfolge	Interne Transfers	Verwendung	Fondskapital per 31.12.
Zweckgebundene Fonds						
Mitarbeiterfonds	2'450.50	16'395.00	-	-	-1'231.00	17'614.50
Projekt-/Infrastrukturfonds	717.40	89'000.00	-	-	-47'678.17	42'039.23
Reserve aus Leistungsvereinbarung Kanton	858'165.18	-	-	-	-21'622.31	836'542.87
Reserve aus Leistungsvereinbarung IV	-327'770.15	-	-	-	-87'141.00	-414'911.15
Total Zweckgebundene Fonds	533'562.93	105'395.00	-	-	-157'672.48	481'285.45
Freies Kapital						
Allgemeiner Spendenfonds	108'724.80	-	-	-	-12'157.25	96'567.55
Organisationskapital						
Grundkapital	212'374.99	149'912.87	-	-	-	362'287.86
Total Organisationskapital	321'099.79	149'912.87	-	-	-12'157.25	458'855.41
Total	854'662.72	255'307.87	-	-	-169'829.73	940'140.86

Bericht der Revisionsstelle

Die Retreag Revisions AG hat die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins «ConSol – Berufliche Perspektiven» für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

«Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und

Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht».

Allgemeiner Hinweis

Der vollständige Revisionsbericht, die ausführliche Jahresrechnung 2024 sowie die Mittelflussrechnung können auf unserer Webseite unter www.consol.ch/ueber-consol eingesehen werden.

JAHRESRECHNUNG

Kommentar zur Jahresrechnung 2024

Die Finanzziele für das Jahr 2024 lauteten:

1. Die finanzielle Situation von ConSol stabilisieren

Dank eines umsichtigen Umgangs mit den Ausgaben in allen Bereichen liegt der Aufwand CHF 85'000 unter Budget. Die Eigeneträge erreichen erfreulicherweise das Budget von CHF 2'725'000, welches zum Vorjahr um CHF 200'000 erhöht wurde. Die Subventionen liegen durch die tiefere Belegung der Mitarbeitenden mit CHF 298'000 unter Budget. Mit den Spendeneinnahmen von CHF 187'000 weist das Ergebnis insgesamt einen Gewinn von CHF 41'000 aus.

Dank der Spenden konnten wir beispielsweise Teile der Kücheninfrastruktur im Lokal 97 erneuern, eine Schneidemaschine im Office ersetzen und Nähmaschinen in der Textilwerkstatt anschaffen.

2. Die Liquidität für den fortlaufenden Betrieb garantieren

Trotz des Wechsels von einer vor- zu einer nachschüssigen Finanzierung reichte unsere Liquidität aus, um alle finanziellen Verbindlichkeiten wie Personalkosten und Sachaufwände pünktlich zu bezahlen.

Der vom Verein erwirtschaftete Gewinn von CHF 149'913 wurde mit dem Vereinskapital verrechnet. Der betriebliche Verlust wurde nach dem Schlüssel «Anzahl Personen in einer Tagesstruktur mit Lohn und IV-Massnahmen» den jeweiligen Reserven zugeschrieben.

Ein grosses Dankeschön an unser gesamtes Personal für den grossen Einsatz, unsere treuen Kund:innen sowie dem Kanton Zug und der IV.

*Ursula Fuchs,
Leiterin Finanzen & Personal & Mitglied der Geschäftsleitung*



JAHRESRECHNUNG

Besondere Verdankungen

Wir bedanken uns bei folgenden Stiftungen, Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen für ihre Unterstützung:

- Alfred und Gertrud Bernays-Richard Stiftung
- Berufsverband Haushaltleiterinnen Schweiz
- Carolina Raisch-Brandenberg-Stiftung
- De'Longhi Switzerland AG
- Deweta AG
- Dölf und Vreni Amrein-Müller-Stiftung
- Einwohnergemeinde Oberägeri
- Evang. Ref. Kirche Kanton Zug
- Flury Peter
- Frieda Küng-Kaiser Stiftung
- GABU Stiftung
- Glencore
- Iseli-Blaser Madeleine
- Jürg Walter Meier-Stiftung
- Migros-Kulturprozent
- Pastoralraum Zugersee
- Philipp und Henny Bender Stiftung
- Hans und Martha Potthoff-Stiftung

- Reformierter Frauenverein Cham
- Rudolf und Verena Oetiker-Stiftung
- Schmuckli Thomas
- Starr International Foundation
- Vereinigung der Kath. Kirchengemeinden des Kantons Zug VKKZ
- Weinberger Peter
- Wirtschaftsclub Zug

Ein besonderer Dank gebührt darüber hinaus allen weiteren Spenderinnen und Spendern sowie unseren Mitgliedern. Wir schätzen Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit sehr!

Impressum

Herausgeber: ConSol, 6340 Baar,
www.consol.ch • © ConSol, 2024

Redaktionsleitung: Alexandra Obrist

Auflage: 2'000 Exemplare

ENTSCHEIDUNGSORGANE

Vorstand & Geschäftsleitung

Vorstand

Jürg Bernhard (Vorstandspräsident)
Urs Brütsch (Vizepräsident)
Matthieu Camenzind (Ressort Recht)
Sabine Fersch (Ressort Menschen und Kultur)
Toni Henggeler (Ressort Riskmanagement)
Doris Jagendorfer (Ressort Finanzen)
Ruth Ofner (Ressort Marketing / Kommunikation)

Geschäftsleitung

Peter Syfrig (Vorsitzender der Geschäftsleitung)
Ursula Fuchs (Leiterin Finanzen & Personal)
Roland Wiss (Leiter Agogik)
Susanne Wyss (Leiterin Berufliche Eingliederung)

Revisionsstelle

Retreag Revisions AG, 6300 Zug



SCHON GEWUSST?

Unsere Office-Leistungen

Sie brauchen Unterstützung in Ihrem Büroalltag?
Wir übernehmen für Sie:

- Betreuung von Online-Shops
- Lagerbewirtschaftung
- Buchhaltung & Steuererklärungen
- Grafik & Gestaltung, Datenaufbereitung für Druck, Drucken & Kopieren
- Folierungen, Fahrzeug-, Wand-, Textilbeschriftungen
- Ausrüstung & Versand

Interessiert? Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne. Telefon: 041 766 48 00



Bequem online einkaufen
im ConSol Webshop.



Kennen Sie bereits unser
Restaurant «Lokal97»?



Unterstützen Sie ConSol
mit einer Spende.



Abonnieren Sie unseren
ConSol E-Newsletter.



Werden Sie Vereinsmitglied
von ConSol.



Besuchen Sie den
ConSol Werkstattladen

... und lassen Sie sich inspirieren von unserem
breiten Angebot an Geschenkartikeln.
Geöffnet: Mo–Fr, 8:00–16:00 Uhr

ConSol

BERUFLICHE
PERSPEKTIVEN

25
Jahre ConSol

*Wir freuen uns auf
ein spannendes und
ereignisreiches
Jubiläumsjahr 2025.
Feiern Sie mit uns im
Circus Knie.»*

Infos & Tickets



ConSol

Berufliche Perspektiven

Inwilerriedstrasse 61 • 6340 Baar

Tel 041 710 80 88 • info@consol.ch

www.consol.ch

